



**BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG**

Schachtanlage Asse II

RAUMORDNUNGSVERFAHREN – ERGÄNZUNG DER UNTERLAGE ZUR ANTRAGSKONFERENZ

Deckblatt



BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.	Blatt: 1
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAANN	AANNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				GHB	RZ	0132	00	Stand: 02.11.2022

Titel der Unterlage:
RAUMORDNUNGSVERFAHREN - ERGÄNZUNG DER UNTERLAGE ZUR ANTRAGSKONFERENZ

Ersteller/Unterschrift:
ASE-GN.1

Prüfer/Unterschrift:

Stempelfeld:

UVST:	bergrechtlich verantwortliche Person:	atomrechtlich verantwortliche Person:	Bereichsleitung:	Freigabe zur Anwendung:
_____	_____	_____	_____	_____
Datum und Unterschrift	Datum und Unterschrift	Datum und Unterschrift	Datum und Unterschrift	Datum und Unterschrift

Diese Unterlage unterliegt samt Inhalt dem Schutz des Urheberrechts sowie der Pflicht zur vertraulichen Behandlung auch bei Beförderung und Vernichtung und darf vom Empfänger nur auftragsbezogen genutzt, vervielfältigt und Dritten zugänglich gemacht werden. Eine andere Verwendung und Weitergabe bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der BGE.

PT-Nummer



Stand: 02.11.2022

Blatt: 1

DECKBLATT

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN
9A	23500000				BB	BZ	0005	00

Kurztitel der Unterlage:

Raumordnungsverfahren – Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz

Ersteller / Unterschrift:

ASE-GN.1

Prüfer / Unterschrift:

Titel der Unterlage:

**Raumordnungsverfahren –
Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz**

Freigabevermerk:

Freigabedurchlauf

Fachbereich:	Stabsstelle Qualitätssicherung:	Endfreigabe:
ASE-GN		Bereichsleitung ASE
Datum:	Datum:	Datum:
Name:	Name:	Name:
Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

REVISIONSBLATT	Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.
	NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN
	9A	23500000				BB	BZ	0005	00

Kurztitel der Unterlage:
Raumordnungsverfahren – Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz

Rev	Revisionsstand Datum	Verantwortl. Stelle	revidierte Blätter	Kat. *)	Erläuterung der Revision
00	02.11.2022	ASE-GN.1	-	-	Ersterstellung

--	--	--	--	--	--

*) Kategorie R = redaktionelle Korrektur, Kategorie V = verdeutlichende Verbesserung, Kategorie S = substantielle Änderung. Mindestens bei der Kategorie S müssen Erläuterungen angegeben werden.

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AAANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	

Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz	Blatt: 3
-----------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Inhaltsverzeichnis

Blatt

Deckblatt	1
Revisionsblatt.....	2a
Inhaltsverzeichnis.....	3
1 Einleitung	4
2 Ergänzung der Abkürzungen	4
3 Ergänzungen.....	4
3.1 Ergänzung zu Kapitel 3.2.1 - Schacht Asse 5 und Tagesanlagen	4
3.2 Ergänzung zu Kapitel 3.2.3.2 - Verkehrsanbindung.....	4
4 Ergänzungen zu Kapitel 4 - Vorschlag Untersuchungsumfang der Raumverträglichkeitsstudie	6
4.1 Ergänzung zu Kapitel 4.2 - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes	6
4.2 Ergänzung zu Kapitel 4.3.1 – Grundlagendaten.....	6
4.3 Ergänzung zu Kapitel 4.3.2 - Beschreibung der Erfordernisse der Raumordnung	6
5 Ergänzung zu Kapitel 5 - Vorschlag Untersuchungsumfang raumordnerischer UVP-Bericht.....	10
5.1 Ergänzung zu Kapitel 5.2 - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes	10
5.2 Ergänzung zu Kapitel 5.3.1 - Schutzgutbezogene Untersuchungsinhalte (Umfang und Detailliertheit)	10
6 Ergänzung zu Kapitel 6 - Vorschlag Untersuchungsumfang raumordnerische Prüfung nach FFH- Richtlinie	13
7 Ergänzung zu Kapitel 7 - Vorschlag Untersuchungsumfang artenschutzrechtlicher Belange (spez. artenschutzrechtliche (Vor-)Prüfung).....	14
Hinweise.....	14

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Inhaltliche Anforderungen für die RVS zur Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der Auswirkungen auf die raumordnerischen Erfordernisse	8
Tabelle 2: Zusammenfassende Übersicht über den Untersuchungsbedarf.....	12

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: geplante Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513.....	5
---------------------------------------------------------------------------------	---

Anzahl der Blätter dieses Dokumentes **14**

Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Schachtanlage Asse II „Raumordnungsverfahren – Ergänzung zur Unterlage zur Antrags- konferenz - Übersichtskarte“ [Umfang: 1 Blatt] BGE-KZL: 9A/23500000/-/-/GB/TF/0009/01	
Anlage 2: Schachtanlage Asse II „Raumordnungsverfahren – Ergänzung zur Unterlage zur Antrags- konferenz - Vorhabenbestandteile und raumordnerische Belange“ [Umfang: 1 Blatt] BGE-KZL: 9A/23500000/-/-/GB/RD/0057/01	
Anlage 3: Schachtanlage Asse II „Raumordnungsverfahren – Ergänzung zur Unterlage zur Antrags- konferenz - Vorhabenbestandteile und Schutzgebiete“ [Umfang: 1 Blatt] BGE-KZL: 9A/23500000/-/-/GB/RD/0058/01	

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 4

1 Einleitung

Im Hinblick auf eine Bewertung der Vereinbarkeit der Rückholung der radioaktiven Abfälle aus der Schachtanlage Asse II und aller damit in Zusammenhang stehenden Maßnahmen mit den Erfordernissen und Zielen der Raumordnung wurde am 17.03.2022 gem. § 15 Abs. 5 ROG beim NML die Durchführung des Raumordnungsverfahrens (ROV) beantragt, welches mit einer landesplanerischen Feststellung abschließt.

Am 11.07.2022 fand die Antragskonferenz zum Raumordnungsverfahren statt – durchgeführt durch das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL-BS) als zuständige Landesplanungsbehörde. Im Zuge der sich weiterentwickelnden Rückholplanung haben sich in der Zwischenzeit Erkenntnisse verfestigt, die aufgrund der damit zusammenhängenden raumordnungsrelevanten Aspekte die Anpassung der Unterlage zur Antragskonferenz erforderlich machen. Im Wesentlichen betrifft die Anpassung der Unterlage die mit der Umsetzung der Rückholung verbundenen Auswirkungen auf die Kreisstraße K 513.

Die vorliegende Unterlage ergänzt somit die Unterlage zur Antragskonferenz und ist nur in Verbindung mit dieser zu sehen.

2 Ergänzung der Abkürzungen

RIN Richtlinien für integrierte Netzgestaltung
TÖB Träger öffentlicher Belange

3 Ergänzungen

3.1 Ergänzung zu Kapitel 3.2.1 - Schacht Asse 5 und Tagesanlagen

Um eine Kreuzungssituation des zukünftigen Betriebsgeländes durch technische oder bauliche Anlagen mit der Kreisstraße K 513 zu vermeiden, ist im Bereich der Transporttrasse für radioaktive Abfälle eine Unterbrechung der K 513 erforderlich. Eine Querung der Kreisstraße durch Brücken oder Tunnel stellt keine zumutbaren Varianten dar. Zudem würde die Errichtung einer Querung einen zusätzlichen Eingriff in das angrenzende FFH-Gebiet darstellen. Die Unterbrechung der Straße ist sowohl an der Abzweigung der K 513 und der Straße „Kuhlager“, als auch ca. 337 m weiter im Bereich der zukünftigen Zufahrt auf das erweiterte Betriebsgelände erforderlich (vgl. Abbildung 1).

3.2 Ergänzung zu Kapitel 3.2.3.2 - Verkehrsanbindung

Während der Umsetzung der Rückholung und während der, mit der Erweiterung des Betriebsgeländes um den Bereich Schacht Asse 5 in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, aber auch im Falle eines AÜL ist mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen durch LKW zu rechnen. Im Bestand lässt die Straßenbreite der K 513 derzeit keinen regelmäßigen Begegnungsverkehr zwischen zwei LKW zu. Um den Anforderungen dieser Vorhaben und den damit verbundenen, erhöhten Verkehrslasten gerecht zu werden, ist eine Verbreiterung sowie eine Erhöhung der Tragfähigkeit der K 513 aus der Fahrtrichtung Remlingen erforderlich.

Die K 513 und der anzupassende Planungsbereich sind nach den Richtlinien für integrierte Netzgestaltung (RIN) als Nahverbindungsstraße oder als Anbindungsstraße einzustufen.

Die bauliche Maßnahme der K 513 ist von der Abzweigung von der K 20 Richtung Remlingen bis zur Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände erforderlich.

Der Planungsabschnitt 1 mit einer Länge von ca. 1300 m befindet sich zwischen Remlingen und der Abzweigung zur bestehenden Zufahrt der Schachtanlage Asse II.

Der Planungsabschnitt 2, welcher sich auf eine Länge von ca. 337 m erstreckt, liegt in dem Bereich zwischen der Abzweigung zur bestehenden Zufahrt auf die Schachtanlage Asse II und der Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände. In diesem Bereich werden Aufstellflächen für LKW und PKW entstehen (vgl. Abbildung 1).

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	

Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz	Blatt: 5
-----------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Die Baumaßnahme erstreckt sich über eine Gesamtlänge von ca. 1,637 km.

Die bestehende Straße hat derzeit eine befestigte Fahrbahnbreite zwischen 5,40 m im Planungsabschnitt 1 und 4,50 m im Planungsabschnitt 2.



Bestand und Vorhaben Rückholung:

- Bestand Betriebsgelände Schachtanlage Asse II
- Erweiterung Betriebsgelände um Bereich Schacht Asse 5
- Schacht Asse 5
- Erweiterung Betriebsgelände Zuwegung und Energieversorgung
- Erweiterung Betriebsgelände Abfallbehandlungsanlage/Zwischenlager
- Freifläche
- Ertüchtigung und Verbreiterung von Remlingen (K20) bis zur bestehenden Zufahrt Schachtanlage Asse II: 0+000 bis ca. 1+300
- Ertüchtigung und Umbau von bestehender Zufahrt zur Schachtanlage Asse II bis zur Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände: ca. 1+300 bis ca. 1+637
- Unterbrechung von Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände bis Straße "Kuhlager": ca. 1+637 bis ca. 1+830

Abbildung 1: geplante Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 6

4 Ergänzungen zu Kapitel 4 - Vorschlag Untersuchungsumfang der Raumverträglichkeitsstudie

4.1 Ergänzung zu Kapitel 4.2 - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes

In der Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022 wurden für das Vorhaben „Rückholung der radioaktiven Abfälle aus der Schachtanlage Asse II“ zwei Untersuchungsgebiete vorgeschlagen.

Das für die RVS vorgeschlagene Untersuchungsgebiet 1 mit einem Puffer von 500 m um alle Vorhabenbestandteile wird für die Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513 in Richtung Remlingen mit einem 500 m-Puffer erweitert.

Zusätzlich ergibt sich für die Unterbrechung der K 513 eine Änderung der öffentlichen Verkehrsanbindung, die voraussichtlich mit einer zusätzlichen Verkehrsbelastung der umliegenden Kreisstraßen K 20 und K 21 zwischen Remlingen, Klein Vahlberg und Groß Vahlberg einhergehen wird. Diese liegen innerhalb des für die RVS vorgeschlagenen Untersuchungsgebiets 2, welches einen 5 km Umkreis um den Schacht 5 umfasst.

Die Darstellung der vorgeschlagenen Untersuchungsgebietsabgrenzungen erfolgt in den Anlagen 1 bis 3.

4.2 Ergänzung zu Kapitel 4.3.1 – Grundlagendaten

Zusätzliche Grundlagendaten müssen für die Bewertung der Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513 nicht herangezogen werden.

4.3 Ergänzung zu Kapitel 4.3.2 - Beschreibung der Erfordernisse der Raumordnung

Grundsätzlich sind keine zusätzlichen Erfordernisse der Raumordnung durch die Ertüchtigung und die Unterbrechung der K 513 betroffen. Die in den Untersuchungsgebieten befindlichen Erfordernisse der Raumordnung sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Auch sind für die Bewertung der Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513 keine zusätzlichen, zu den für die RVS bereits vorgeschlagenen, Untersuchungsinhalte (vgl. Tabelle 1) erforderlich.

Raumstruktur, zentralörtliche Strukturen und Funktionen

Durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 sind keine raumbedeutsamen Auswirkungen auf die Ziele zur Raumstruktur bzw. zu zentralörtlichen Strukturen und Funktionen zu erwarten, welche geeignet sind Konflikte auszulösen. Vertiefende Betrachtungen sind daher nicht erforderlich. Vorsorglich sind die für die RVS bereits vorgeschlagenen Untersuchungsinhalte (vgl. Tabelle 11) zu erfassen.

Siedlungsentwicklung, Freiraumfunktionen

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden keine Flächen in Anspruch genommen, die als Vorrang- oder Vorbehaltsgebiet für Siedlungsentwicklung und Freiraumfunktionen ausgewiesen sind. Raumbedeutsame Auswirkungen auf die Ziele zur Siedlungsentwicklung und Freiraumfunktionen infolge der Unterbrechung der K 513 sind ebenfalls nicht zu erwarten.

Eine weitere Betrachtung im Rahmen der RVS ist nicht erforderlich.

Landwirtschaft

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden landwirtschaftliche Flächen in Anspruch genommen, die als „Vorbehaltsgebiet Landwirtschaft (aufgrund hohen, natürlichen, standortgebundenen landwirtschaftlichen Ertragspotenzials)“ ausgewiesen sind (RROP III 2.1 (6) [G], LROP 3.2.1 01 [G], RROP III 3 (3) [G], LROP 3.1.1 01 [G]).

Wald und Forstwirtschaft

Durch die Ertüchtigung der K 513 kann nach derzeitigem Planungsstand eine Inanspruchnahme von forstwirtschaftlichen Flächen/Wald im Bereich der Asse, die als „Vorbehaltsgebiet Wald“ (RROP III 2.2 (4) [G], LROP 3.2.1 01 [G]) und „Vorbehaltsgebiet Besondere Schutzfunktionen des Waldes“ (RROP III 2.2 (9) [G], III 3 (3) [G], LROP 3.2.1 02 [G], 3.1.1 01 [G]) ausgewiesen sind, nicht ausgeschlossen werden. Weiterhin sind

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 7

Auswirkungen wie Lärmimmissionen und Schadstoffimmissionen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung K 513 und der damit verbundenen Veränderung der Verkehrsführung möglich.

Wasserwirtschaft

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden keine Flächen in Anspruch genommen, die als Vorrang- oder Vorbehaltsgebiet für Wasserwirtschaft ausgewiesen sind. Eine weitere Betrachtung im Rahmen der RVS ist nicht erforderlich.

Rohstoffe

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden keine Flächen in Anspruch genommen, die als Vorrang- oder Vorbehaltsgebiet für die Rohstoffgewinnung ausgewiesen sind. Eine weitere Betrachtung im Rahmen der RVS ist nicht erforderlich.

Industrie, Gewerbe, Sondernutzungen

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden im Bereich der Asse keine Flächen in Anspruch genommen, die in der kommunalen Bauleitplanung als Flächen für Industrie oder Gewerbe oder als sonstige Sondergebiete dargestellt sind. Eine weitere Betrachtung im Rahmen der RVS ist nicht erforderlich.

Erholung, Freizeit, Tourismus

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden Flächen des „Vorbehaltsgebiets Erholung“ (RROP III 2.4 (5) [G], LROP 3.2.3 01 [G]) im Bereich Asse in Anspruch genommen. Es sind zudem Auswirkungen wie Lärmimmissionen und Schadstoffimmissionen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung K 513 und der damit verbundenen Veränderung der Verkehrsführung möglich.

In den Höhenzug Asse eingebettet befinden sich zusätzlich zwei „Vorranggebiete Ruhige Erholung in Natur und Landschaft“ (RROP III 2.4 (4) [Z], LROP 3.2.3 01 [G]). Durch die Ertüchtigung der K 513 werden keine Flächen innerhalb dieser Vorranggebiete in Anspruch genommen, es sind jedoch Lärmimmissionen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung K 513 und der damit verbundenen Veränderung der Verkehrsführung möglich.

Weiterhin durchquert ein „Vorranggebiet Regional bedeutsamer Wanderweg“ aufgrund eines Reitwegs den Höhenzug Asse (RROP, III 2.4 (12)/(13) [Z], LROP 3.2.3 01 [G]). Von der geplanten Ertüchtigung ist der Teil der Kreisstraße K 513, der als Reitweg ausgewiesen ist, nicht betroffen.

Großräumige Naturschutzfachplanungen, Biotopverbund

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden Flächen innerhalb der im Höhenzug Asse ausgewiesenen „Vorbehaltsgebiete Natur und Landschaft“ (RROP III 1.4 (9) [G], LROP 3.1.2 05 [G]) und „Vorranggebiete Natur und Landschaft“ (RROP III 1.4 (6)/(8) [Z], LROP 3.1.2 05 [G]) und des Biotopverbunds (LROP 3.1.2 01 [Z]) in Anspruch genommen.

Die genannten Vorbehalts- und Vorranggebiete werden teilweise durch das FFH-Gebiet Nr. 152 „Asse“ (DE3829-301) überlagert, welches als „Vorranggebiet Natura 2000“ (RROP III 1.3 (1) [Z], LROP 3.1.3 01 [Z], 3.1.3 02 [Z]) ausgewiesen ist. Es kann zum derzeitigen Planungsstand nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Ertüchtigung der K 513 kleinräumig Flächen innerhalb dieses „Vorranggebiets Natura 2000“ in Anspruch genommen werden.

Darüber hinaus sind Auswirkungen wie Lärmimmissionen und Schadstoffimmissionen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung K 513 und der damit verbundenen Veränderung der Verkehrsführung möglich.

Im Ergebnis muss gewährleistet sein, dass sich die gesetzlich geforderte Rückholung nach § 57b AtG auch in Bezug auf großräumige Naturschutzfachplanungen raumordnungsrechtskonform realisieren lässt.

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 8

Ver- und Entsorgung

Durch die Ertüchtigung der K 513 werden keine Flächen des „Vorrang- und Eignungsgebiet Windenergienutzung“ (LROP 4.2 01 [Z], 4.2 04 [Z], RROP IV 3.4.1 (1) [Z]) östlich von Remlingen in Anspruch genommen.

Darüber hinaus wird die K 513 von einer 110-kV-Leitung („Vorranggebiet Leitungstrasse“) überquert. Südlich der K 513 verläuft zudem eine Gasleitung, die als „Vorranggebiet Rohrfernleitung“ ausgewiesen ist (LROP 4.2 07 [Z], RROP IV 3.3 (3) [Z]). Zum derzeitigen Planungsstand wird davon ausgegangen, dass durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 kein Konflikt mit diesen Vorranggebieten entstehen.

Verkehr

Die verkehrstechnische Anbindung der K 513 erfolgt über die Bundesstraße B 79, die als „Vorranggebiet Hauptverkehrsstraße“ ausgewiesen ist (LROP 4.1.2 04 [Z], RROP IV 1.4 (2) [Z]). Die Kreisstraßen unterliegen keiner landes- oder regionalplanerischen Ausweisung. Durch die Unterbrechung der K 513 wird es zu einer Mehrnutzung der Kreisstraßen K 20 und K 21 zwischen den Ortschaften Remlingen, Klein Vahlberg und Groß Vahlberg kommen. Von einer Betroffenheit des „Vorranggebietes Hauptverkehrsstraße“ (B 79) ist hingegen nicht auszugehen.

Gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 ROG ist auch in dünn besiedelten Regionen die Versorgung mit Dienstleistungen und Infrastrukturen der Daseinsvorsorge in angemessener Weise zu gewährleisten.

Katastrophenschutz

Für den Katastrophenschutz sind insbesondere Störungen bewertungsrelevant, welche zu Gefahren der Bevölkerung oder erhöhten Schadstofffreisetzungen in die Umgebung führen können. Dabei besteht ein Potenzial für Katastrophen nur bei solchen Projektbestandteilen, die auf Grund ihres Stoffinventars, ihres Stoffdurchsatzes oder ihres Gefahrenpotentials dafür von Bedeutung sind. Für die Ertüchtigung und die Unterbrechung der Kreisstraße K 513 ist ein solches Potenzial nicht gegeben.

Vertiefende Betrachtungen sind daher nicht erforderlich.

Sonstige Nutzungen

Das Endlager-Forschungsbergwerk Asse ist im RROP nachrichtlich dargestellt (RROP 7.3 [Z]). Wirkungen auf das Endlager sind durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 nicht gegeben. Vertiefende Betrachtungen sind daher nicht erforderlich.

Weitere sonstige Standort- und Flächenanforderungen sind nicht ausgewiesen.

Soweit sonstige raumbedeutsame Planungen und Maßnahmen vorliegen werden diese den o.g. Themen zugeordnet und dort abgearbeitet.

Zusammenfassung

Die folgende Übersicht (vgl. Tabelle 11) fasst die raumrelevanten Erfordernisse der Raumordnung zusammen und zeigt die nach derzeitigem Stand der Planung eingeschätzte Betroffenheit an.

Tabelle 1: Inhaltliche Anforderungen für die RVS zur Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der Auswirkungen auf die raumordnerischen Erfordernisse

Erfordernisse der Raumordnung	Erforderliche Inhalte gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Zusätzliche Inhalte für die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513
Raumstruktur, zentralörtliche Strukturen und Funktionen	Einordnung des Vorhabens in den Gesamttraum, Aussagen zu vorhandenen zentralen Orten, Auswirkungen auf zentralörtliche Funktionen, Vernetzungen	keine zusätzlichen Inhalte

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	

Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz	Blatt: 9
-----------------------------------------------------------------------------------------------	----------

Erfordernisse der Raumordnung	Erforderliche Inhalte gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Zusätzliche Inhalte für die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513
Siedlungsentwicklung, Freiraumfunktionen	Erfassung bestehender und geplanter Siedlungsflächen, Freiraumflächen, Flächen für den Freiraumverbunds und deren Beeinflussung durch das Vorhaben	keine vertiefende Betrachtung erforderlich
Landwirtschaft	bestehende und geplante Landwirtschaftsflächen und Flächenbewirtschafteter, Nutzungsentzug	keine zusätzlichen Inhalte
Wald- und Forstwirtschaft	bestehende und geplante Wald-/Forstflächen, Flächenbewirtschafteter, Waldinanspruchnahme.	keine zusätzlichen Inhalte
Wasserwirtschaft	Risikobereiche Hochwasser, Überschwemmungsgebiete, geplante Brauch-, Trinkwasserleitungen, vorhandene und geplante Wasserschutzgebiete/Trinkwasserschutzzonen, Bedarfsmengen von Trink- und Brauchwasser	keine vertiefende Betrachtung erforderlich
Rohstoffe	keine vertiefende Betrachtung erforderlich	keine vertiefende Betrachtung erforderlich
Industrie, Gewerbe, Sondernutzungen	keine vertiefende Betrachtung erforderlich	keine vertiefende Betrachtung erforderlich
Erholung, Freizeit, Tourismus	Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Erholung, Regionalbedeutsame Erholungseinrichtungen (Wander- und Radwege, sonstige Erholungsinfrastruktur), bestehende und geplante Tourismuskonzepte, Auswirkungen auf touristische Ziele, Visualisierung Vorhaben für ausgewählte Blickbeziehungen	keine zusätzlichen Inhalte
Großräumige Naturschutzfachplanungen, Biotopverbund	Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Natur und Landschaft, Biotopverbund, naturschutzfachliche Schutzgebiete, naturräumliche Besonderheiten, Sensibilität des Naturraumes für geplante Nutzungen, Auswirkungen auf Vorrang-, Vorbehaltsgebiete, Biotopverbund und Schutzgebiete, Vereinbarkeit des Vorhabens mit den Festsetzungen betroffener Schutzgebiete	keine zusätzlichen Inhalte
Ver- und Entsorgung	vorhandene und geplante Strom-, Telekommunikations-, Gas- und Abwasserleitungen, Konzept für die technische Infrastruktur und Ver- und Entsorgung mit Trassenverläufen und Mengen	keine zusätzlichen Inhalte
Verkehr	Bestehende und geplante Verkehrsverbindungen und Verkehrsbelastungen (Straße, Bahn),	keine zusätzlichen Inhalte

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 10

Erfordernisse der Raumordnung	Erforderliche Inhalte gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Zusätzliche Inhalte für die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513
	Verkehrsprognose für Vorhaben und vorgesehene Anbindung/Infrastruktur	
Katastrophenschutz	Sicherheitsphilosophie, Abstände zu Siedlungen, Maßnahmen zur Vermeidung und zur Gefahrenabwehr	keine vertiefende Betrachtung erforderlich
Sonstige Nutzungen	Änderungen der Nutzungen des Bergwerkes	keine vertiefende Betrachtung erforderlich

5 Ergänzung zu Kapitel 5 - Vorschlag Untersuchungsumfang raumordnerischer UVP-Bericht

5.1 Ergänzung zu Kapitel 5.2 - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes

Das für den UVP-Bericht vorgeschlagene Untersuchungsgebiet 1 mit einem 500 m-Puffer um alle Vorhabenbestandteile wird für die Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513 in Richtung Remlingen mit einem 500 m-Puffer erweitert.

Zusätzlich ergibt sich für die Unterbrechung der K 513 eine Änderung der öffentlichen Verkehrsanbindung, die voraussichtlich mit einer zusätzlichen Verkehrsbelastung der umliegenden Kreisstraßen K 20 und K 21 zwischen Remlingen, Klein Vahlberg und Groß Vahlberg einhergehen wird. Diese liegen innerhalb des, für den UVP-Bericht vorgeschlagenen Untersuchungsgebiets 2, welches einen 5 km-Radius um den Schacht 5 umfasst.

Die in den Untersuchungsgebieten befindlichen Schutzgebiete sind der Anlage 3 zu entnehmen.

5.2 Ergänzung zu Kapitel 5.3.1 - Schutzgutbezogene Untersuchungsinhalte (Umfang und Detailliertheit)

Grundsätzlich ergeben sich durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 keine zusätzlichen Wirkfaktoren mit möglichen Auswirkungen auf die einzelnen Schutzgüter im Vergleich zum bereits betrachteten Gesamtvorhaben der Rückholung.

Auch ist für die Bewertung der Ertüchtigung und Unterbrechung der Kreisstraße K 513 kein zusätzlicher zu den für den UVP-Bericht bereits vorgeschlagenen Erarbeitungs- und Aktualisierungsbedarf (vgl. Tabelle 2) erforderlich.

Schutzgut Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Verlust von Vegetationsstrukturen
- Schadstoff- und Staubemissionen
- Schallemissionen
- Erschütterungen
- Visuelle Störreize (Licht und Fahrbewegungen)

verursacht werden.

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 11



Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Bodenabtrag, -umlagerung, -auftrag, -verdichtung
- Verlust von Vegetationsstrukturen
- Schadstoff- und Staubemissionen
- Schallemissionen
- Erschütterungen
- Visuelle Störreize (Licht und Fahrbewegungen)
- Abwässer/Niederschlagswasser

verursacht werden.

Schutzgut Fläche

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Fläche können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Bodenabtrag, -umlagerung, -auftrag, -verdichtung

verursacht werden.

Schutzgut Boden

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Boden können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Bodenabtrag, -umlagerung, -auftrag, -verdichtung
- Schadstoff- und Staubemissionen
- Erschütterungen

verursacht werden.

Schutzgut Wasser

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Wasser können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Schadstoff- und Staubemissionen
- Abwässer/Niederschläge

verursacht werden.

Schutzgüter Klima und Luft

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf die Schutzgüter Klima und Luft können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Verlust von Vegetationsstrukturen
- Schadstoff- und Staubemissionen

verursacht werden.

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 12

Schutzgut Landschaft

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut Landschaft können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Verlust von Vegetationsstrukturen
- Schallemissionen
- Visuelle Störreize (Licht und Fahrbewegungen)

verursacht werden.

Schutzgut kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Auswirkungen durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 auf das Schutzgut kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter können durch die Wirkfaktoren

- Versiegelung
- Bodenabtrag, -umlagerung, -auftrag, -verdichtung
- Erschütterungen

verursacht werden.

Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern

Durch die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513 sind keine zusätzlichen Inhalte erforderlich.

Zusammenfassende Darstellung des Untersuchungsbedarfs

In Tabelle 2 wird der Untersuchungsbedarf für einzelne Wirkungspfade unter Berücksichtigung der vorhaben- und standortspezifischen Randbedingungen zusammenfassend dargestellt.

Tabelle 2: Zusammenfassende Übersicht über den Untersuchungsbedarf

Schutzgut	Bestand gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Untersuchungsbedarf gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Zusätzliche Inhalte für die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513
Menschen, insbesondere menschliche Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP, kommunale Bauleitplanung • Umweltkarten Niedersachsen • Waldfunktionenkarte Niedersachsen • Wander- und Radwanderkarten 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiete 1 und 2 • Schallimmissionsprognose nach TA Lärm • Immissionsprognose nach TA Luft • Fotomontagen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltkarten Niedersachsen, • Waldfunktionenkarte Niedersachsen • Daten der UNB Landkreis WF sowie von vor Ort tätigen Naturschutzgruppen/Fauna-Spezialisten • vorhandene Biotop-/Arterfassungen im Rahmen der Vorhabenplanung 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiet 1 • Biotop- und Artkartierungen • FFH-Verträglichkeitsstudie • spezielle artenschutzrechtliche (Vor-) Prüfung • Immissionsprognose nach TA Luft • Schallimmissionsprognose nach TA Lärm 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Fläche	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP, kommunale Bauleitplanung, • Umweltkarten Niedersachsen 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiet 1 • keine weiteren Fachgutachten/ Erfassungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.	 BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	

Schachtanlage Asse II
Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz

Blatt: 13

Schutzgut	Bestand gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Untersuchungsbedarf gem. Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022	Zusätzliche Inhalte für die Ertüchtigung und Unterbrechung der K 513
Boden	<ul style="list-style-type: none"> • Bodenkarte Niedersachsen (BK50) • Waldfunktionenkarte Niedersachsen • behördliche Altlastendaten • Tagesnivellement 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiet 1 • keine weiteren Fachgutachten/ Erfassungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP, kommunale Bauleitplanung • Umweltkarten Niedersachsen • behördliche Daten zu Grundwasser, Oberflächengewässern und WRRL • Hydrogeologischer Bericht 2018 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiete 1 und 2 • Einbezug der Kartierungen zum Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt • keine weiteren Fachgutachten/ Erfassungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Klima und Luft	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP, kommunale Bauleitplanung • Umweltkarten Niedersachsen • Daten der Luftqualitätsüberwachung • Daten der Wetterstation Schachtanlage Asse • behördliche Daten zu Luftschadstoffen und Verkehrsbelegungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiete 1 und 2 • Einbezug der Kartierungen zum Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt • keine weiteren Fachgutachten/ Erfassungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP, LRP, kommunale Bauleitplanung • Umweltkarten Niedersachsen • Luftbilder • Schutzgebietsverordnungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiete 1 und 2 • Fotomontagen • Einbezug der Kartierungen zum Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt • Schallimmissionsprognose nach TA Lärm 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte
Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> • LROP, RROP • Daten des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege 	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgebiet 1 • keine weiteren Fachgutachten/ Erfassungen 	<ul style="list-style-type: none"> • keine zusätzlichen Inhalte

6 Ergänzung zu Kapitel 6 - Vorschlag Untersuchungsumfang raumordnerische Prüfung nach FFH-Richtlinie

Der geplante zu ertüchtigende Abschnitt der K 513 grenzt teilweise an das FFH-Gebiet an. Die Ertüchtigung soll möglichst außerhalb des FFH-Gebietes erfolgen, kleinräumige Eingriffe innerhalb des FFH-Gebietes können zum derzeitigen Stand der Planung aber nicht ausgeschlossen werden. Der Abschnitt der K 513, der durch das FFH-Gebiet verläuft, ist durch die geplante Ertüchtigung nicht betroffen.

Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugruppe	Aufgabe	UA	Lfd Nr.	Rev.	 BGE <small>BUNDESGESELLSCHAFT FÜR ENDLAGERUNG</small>
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	
9A	23500000				BB	BZ	0005	00	
Schachtanlage Asse II Raumordnungsverfahren - Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz									Blatt: 14

Die geplante Unterbrechung der K 513 liegt teilweise innerhalb des FFH-Gebietes, teilweise grenzt sie an dieses an. Die für die Unterbrechung vorgesehenen Flächen sind teilweise bereits in der geplanten Erweiterung des Betriebsgeländes „Zuwegung und Energieversorgung“ enthalten (vgl. Abbildung 1). Durch die Unterbrechung werden im FFH-Gebiet keine zusätzlichen Flächen in Anspruch genommen. Der Bereich wird durch die Einbeziehung in das zukünftige Betriebsgelände für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Änderungen in der Verkehrsbelegung werden bei der Bewertung der Auswirkungen berücksichtigt.

Für die Ertüchtigung und die Unterbrechung der Kreisstraße K 513 sind keine zusätzlichen Datengrundlagen erforderlich.

7 Ergänzung zu Kapitel 7 - Vorschlag Untersuchungsumfang artenschutzrechtlicher Belange (spez. artenschutzrechtliche (Vor-)Prüfung)

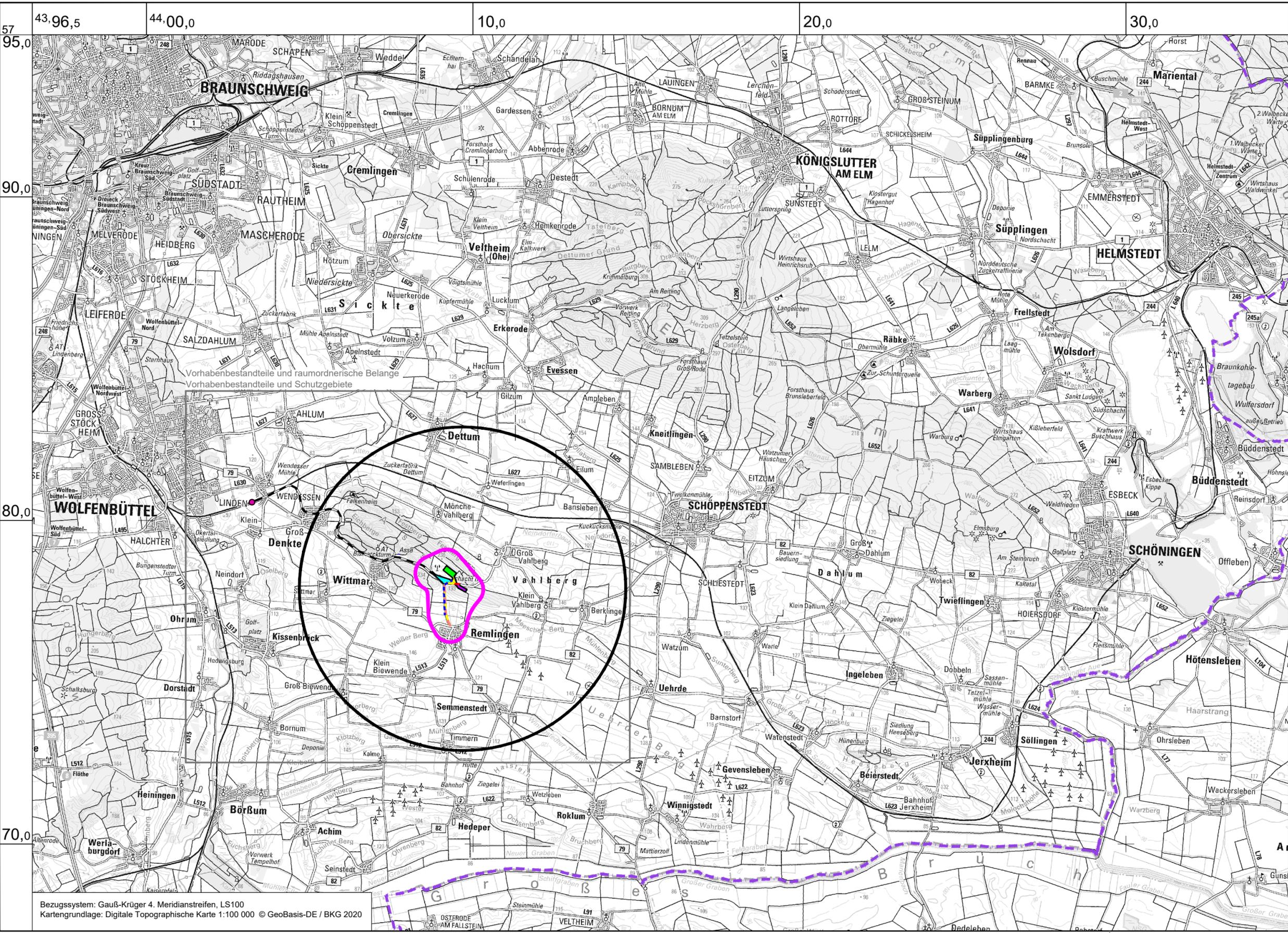
Die Ertüchtigung der K 513 kann durch die zusätzliche Flächeninanspruchnahme Auswirkungen auf Arten verursachen, die gemäß der Richtlinie des Rates zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (92/43/EWG) (FFH-RL) und der Vogelschutz-Richtlinie (79/409/EWG) (VSchRL) geschützt sind.

Durch die Unterbrechung werden keine zusätzlichen Flächen in Anspruch genommen. Der Bereich wird durch die Einbeziehung in das zukünftige Betriebsgelände für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Änderungen in der Verkehrsbelegung werden bei der Bewertung der Auswirkungen berücksichtigt.

Für die Ertüchtigung und die Unterbrechung der Kreisstraße K 513 wird das Untersuchungsgebiet Richtung Remlingen mit einem 500 m-Puffer erweitert (vgl. Kap. 5.1).

Hinweise

Die in der vorliegenden Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz verwendeten Gesetze, Verordnungen und Richtlinien, Quellen- und Literaturangaben sowie Fachbegriffe sind der Unterlage zur Antragskonferenz am 11.07.2022 zu entnehmen.



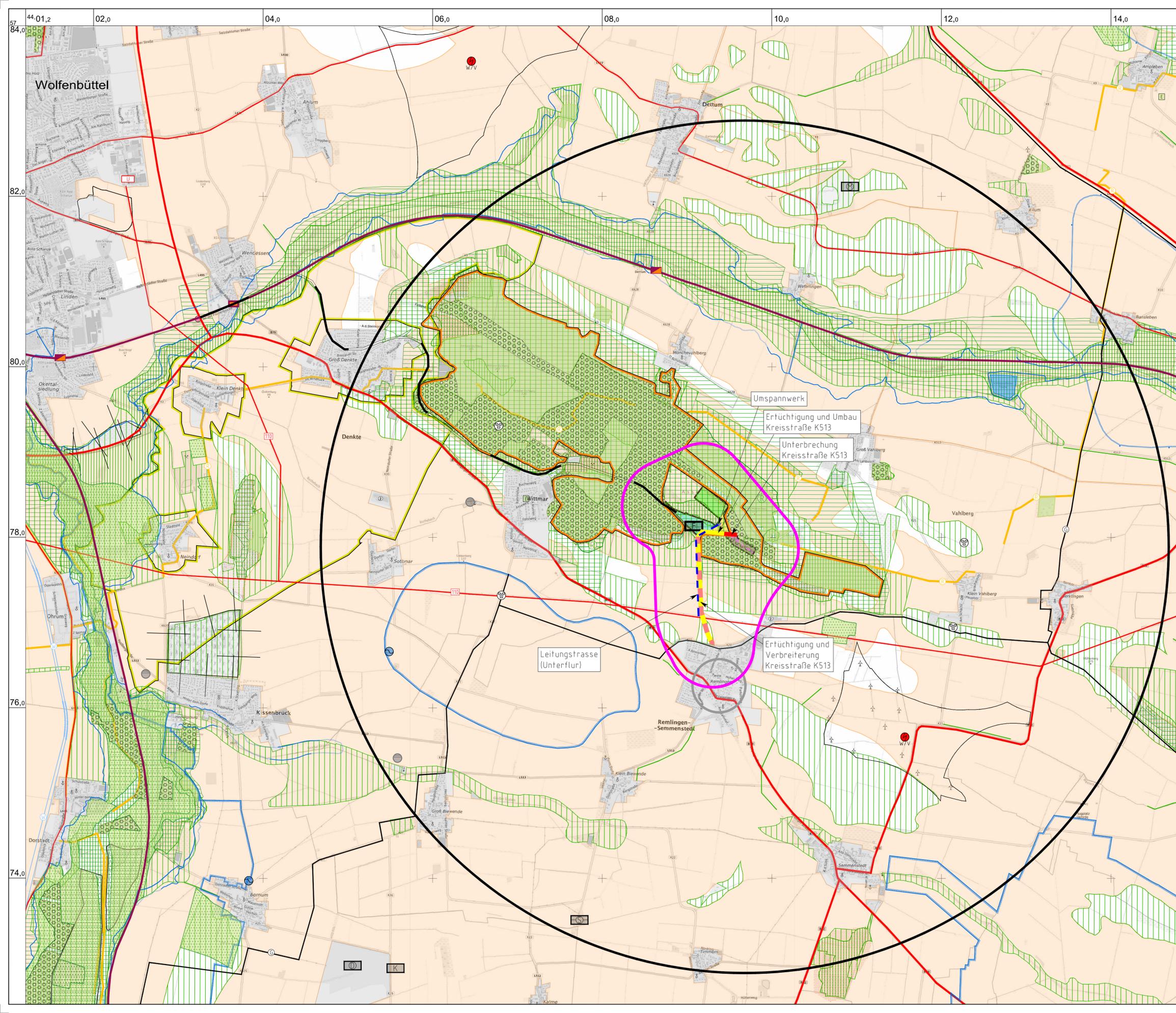
Planung Vorhaben Rückholung der radioaktiven Abfälle:

- Untersuchungsgebiet 1 (500 m-Puffer um Vorhabenbestandteile)
 - Untersuchungsgebiet 2 (5 km-Radius um Schacht Asse 5)
 - Betriebsgelände Schachtanlage Asse II (Bestand und Erweiterung)
 - Bestand Betriebsgelände Schachtanlage Asse II
 - Erweiterung Betriebsgelände um Bereich Schacht Asse 5
 - Erweiterung Betriebsgelände Zuwegung und Energieversorgung
 - Erweiterung Betriebsgelände Abfallbehandlungsanlage/Zwischenlager
 - Leitungstrasse Umspannwerk (Unterflur)
 - Ertüchtigung und Verbreiterung von Remlingen (K20) bis zur bestehenden Zufahrt Schachtanlage Asse II: 0+000 bis ca. 1+300
 - Ertüchtigung und Umbau von bestehender Zufahrt zur Schachtanlage Asse II bis zur Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände: ca. 1+300 bis ca. 1+637
 - Unterbrechung von Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände bis Straße "Kuhlager": ca. 1+637 bis ca. 1+830
- Nachrichtlich:**
- Landesgrenze
 - Grubenanschlussbahn
 - Übergang ins DB-Netz

Die vorliegende PDF-Ausgabe des Dokumentes kann im Maßstab und in der Farbwiedergabe von der Originalausgabe abweichen.

Revisionsinhalt:								
01 500 m-Puffer um K513 erweitert, Ertüchtigung K513 eingetragen								
Auftragnehmer (AN) und Zeichnungsnummer:		Benennung: Schachtanlage Asse II						
Anlage Nr. Blatt von Blatt zu:		Raumordnungsverfahren Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz Übersichtskarte						
Baumaßnahme:		Aktualität der Darstellung: 17.08.2022						
Zeichnungs-Nr:	A6701020	Firma	Datum	Name				
DokID/PT-Nr:	11974202	BGE	Freigabe	09.11.2022				
ULV-Nr:	830845	BGE	Prüfung QS	08.11.2022				
MF-Nr:		AN	Freigabe					
Maßstab:	1:100 000	BGE / AN	Prüfer	09.11.2022				
bei Blattgröße:	540 x 297	BGE / AN	Bearbeiter	17.08.2022				
Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Rechte vor. Insbesondere darf diese Zeichnung nur mit Zustimmung zitiert, ganz oder teilweise vervielfältigt bzw. Dritten zugänglich gemacht werden.								
Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.
NAAN	NNNNNNNNNN	NNAAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN
9A	23500000				GB	TF	0009	01
Bundesgesellschaft für Endlagerung								

Bezugssystem: Gauß-Krüger 4. Meridianstreifen, LS100
 Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:100 000 © GeoBasis-DE / BKG 2020

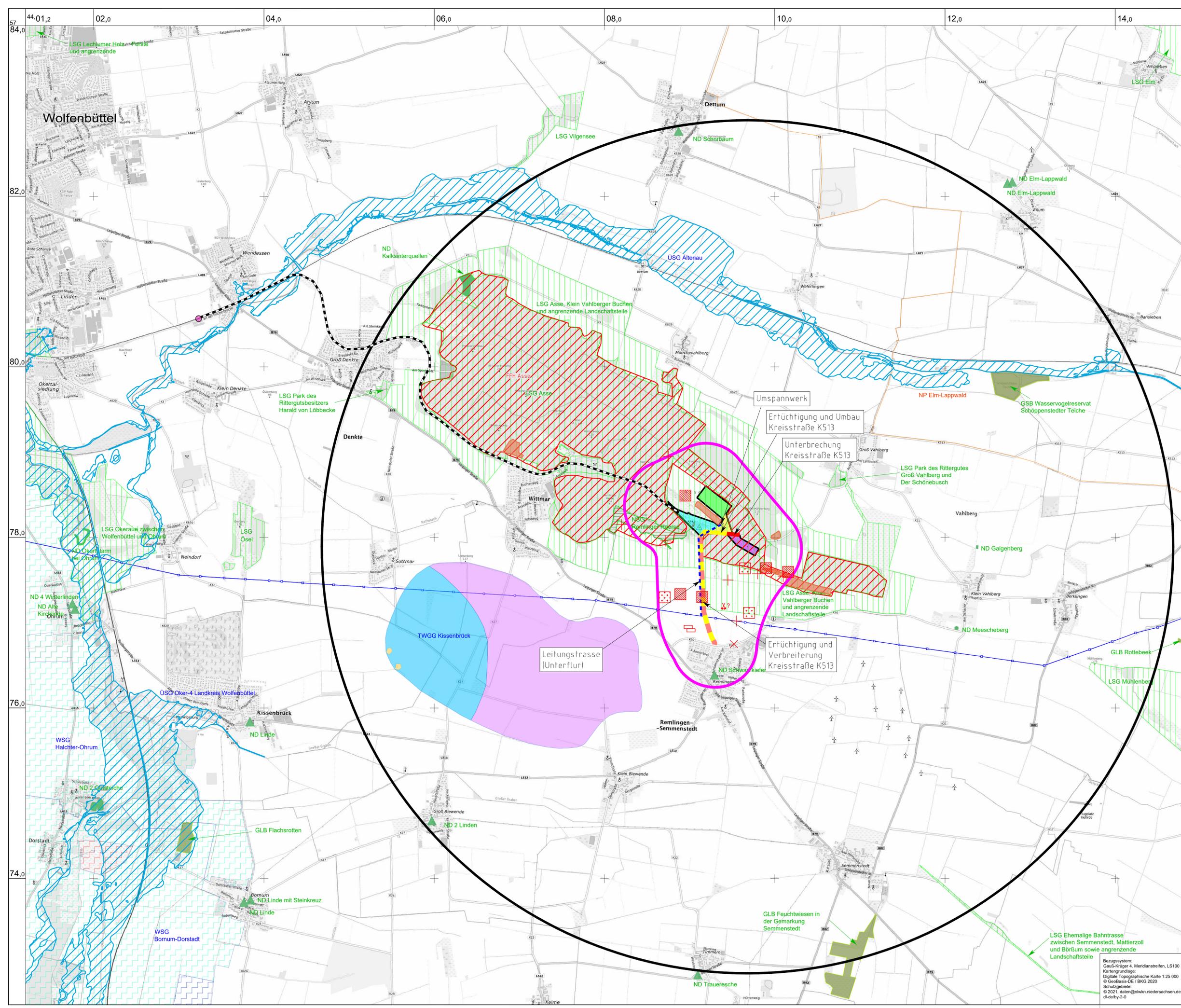


- Planung Vorhaben Rückholung der radioaktiven Abfälle:
- Untersuchungsgebiet 1 (500 m-Puffer um Vorhabenbestandteile)
 - Untersuchungsgebiet 2 (5 km-Radius um Schacht Asse 5)
 - Betriebsgelände Schachtanlage Asse II (Bestand und Erweiterung)
 - Bestand Betriebsgelände Schachtanlage Asse II
 - Erweiterung Betriebsgelände um Bereich Schacht Asse 5
 - Erweiterung Betriebsgelände Zuwegung und Energieversorgung
 - Erweiterung Betriebsgelände Abfallbehandlungsanlage/Zwischenlager
 - Umspannwerk
 - Leitungstrasse Umspannwerk (Unterflur)
 - Ertüchtigung und Verbreiterung von Remlingen (K20) bis zur bestehenden Zufahrt Schachtanlage Asse II, ca. 1+000 bis ca. 1+300
 - Ertüchtigung und Umbau von bestehender Zufahrt zur Schachtanlage Asse II bis zur Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände: ca. 1+300 bis ca. 1+637
 - Unterbrechung von Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände bis Straße "Kuhlager": ca. 1+637 bis ca. 1+830
- Nachrichtlich:
- Grubenanschlussbahn
 - Übergang ins DB-Netz

- Raumordnung:
- Vorranggebiet: Vorbehaltsgelände:
- Raum- und Siedlungsstruktur, Standortfunktionen:
- Grundzentrum
 - Standort mit der besonderen Entwicklungsaufgabe Erholung
 - Freiraumfunktionen
- Natura 2000 / Natur und Landschaft:
- Natura 2000
 - Natur und Landschaft
 - Natur und Landschaft - mit linearer Ausprägung
- Kulturelle Sachgüter:
- Kulturelles Sachgut
- Landwirtschaft:
- Landwirtschaft (aufgrund hohen, natürlichen, standortgebundenen, landwirtschaftlichen Ertragspotenzials)
- Wald und Forstwirtschaft:
- Wald
 - Gebiet zur Vergrößerung des Waldanteils
 - Von Aufforstung freizuhaltendes Gebiet
 - Besondere Schutzfunktionen des Waldes
- Rohstoffgewinnung:
- Rohstoffgewinnung
- Erholung und Tourismus:
- Erholung
 - Ruhige Erholung in Natur und Landschaft
 - Regional bedeutsame Sportanlage (Nur außerhalb der Untersuchungsgebiete)
 - Regional bedeutsamer Wanderweg (Nur außerhalb der Untersuchungsgebiete)
- Vorranggebiet: Vorbehaltsgelände:
- Wasserwirtschaft (Wasserversorgung):
- Trinkwassergewinnung
 - Wasserwerk / Wassergewinnungsanlage
 - Hochwasserschutz
- Wasserwirtschaft (Hochwasserschutz):
- Hochwasserschutz
- Verkehr (Schienenverkehr):
- Sonstige Eisenbahnstrecke
 - Bahnhof mit Verknüpfung zu Regio-Bussen
 - Haltepunkt
- Verkehr (Straßenverkehr):
- Hauptverkehrsstraße
 - Hauptverkehrsstraße von regionaler Bedeutung
- Energie:
- Windenergienutzung (Nur innerhalb der Untersuchungsgebiete)
 - Leitungstrasse ca. 110kV mit Angabe der Spannung 110kV
 - Umspannwerk ca. 110kV
 - Rohrleitung ca. 110kV
- Wasserwirtschaft (Abwasserbeseitigung):
- Zentrale Kläranlage
- Abfallwirtschaft / Altlasten:
- Abfallverwertung (Nur außerhalb der Untersuchungsgebiete)
 - Abfallbeseitigung (Nur außerhalb der Untersuchungsgebiete)
 - Sonderabfallbeseitigung
- Nachrichtliche Darstellungen:
- Vorhandener Siedlungsbereich oder bauplanerisch gesicherter Bereich
 - Naturpark
 - Endlager-Forschungsbergwerk Asse (stillgelegt)
 - Gewässer

Die vorliegende PDF-Ausgabe des Dokumentes kann im Maßstab und in der Farbwiedergabe von der Originalausgabe abweichen.

Revisionsinhalt:		Aktualität der Darstellung: 17.08.2022	
01 500 m-Puffer um K513 erweitert, Ertüchtigung K513 eingetragen, Legende überarbeitet		Benennung: Schachtanlage Asse II	
Auftragnehmer (AN) und Zeichnungsnummer:		Raumordnungsverfahren	
Anlage Nr. Blatt von Blatt		Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz	
Baumaßnahme:		Vorhabenbestandteile und raumordnerische Belange	
Zeichnungs-Nr.: A6701021		Firma:	Datum:
DokID/PT-Nr.: 11974210		BGE	09.11.2022
ILV-Nr.: 830646		BGE	Freigabe
MF-Nr.:		BGE	Prüfung QS
Maßstab: 1:20 000		AN	Freigabe
bei Blattgröße: 950 x 594		BGE / AN	Prüfer
Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Rechte vor. Insbesondere darf diese Zeichnung nur mit Zustimmung (sticht, ganz oder teilweise veräußert) bzw. Dritten zugänglich gemacht werden.		BGE / AN	Bearbeiter
Projekt		PSP-Element	Funktion/Thema
NAAN	NNNNNNNN	NAAAANN	AANNA
9A	2 3 5 0 0 0 0	AANN	AA
Bezugssystem: Gauß-Krüger 4, Meridianstreifen, LS100		Komponente	Baugr.
Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:25 000		Aufgabe	UA
© GeoBasis-DE / BKG 2020		UA	LN
Schutzgebiete:		RD	NNN
© 2021, daten@nlwkn.niedersachsen.de		RD	0 0 5 7
dl-deby-2-0		RD	0 1
Bundesgesellschaft für Endlagerung			



- Planung Vorhaben Rückholung der radioaktiven Abfälle:
- Untersuchungsgebiet 1 (500 m-Puffer um Vorhabenbestandteile)
 - Untersuchungsgebiet 2 (5 km-Radius um Schacht Asse 5)
 - Betriebsgelände Schachtanlage Asse II (Bestand und Erweiterung)
 - Bestand Betriebsgelände Schachtanlage Asse II
 - Erweiterung Betriebsgelände um Bereich Schacht Asse 5
 - Erweiterung Betriebsgelände Zuwegung und Energieversorgung
 - Erweiterung Betriebsgelände Abfallbehandlungsanlage/Zwischenlager
 - Umspannwerk
 - Leitungstrasse Umspannwerk (Unterflur)
 - Ertüchtigung und Vorbereitung von Remlingen (K20) bis zur bestehenden Zufahrt Schachtanlage Asse II 0+000 bis ca. 1+300
 - Ertüchtigung und Umbau von bestehender Zufahrt zur Schachtanlage Asse II bis zur Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände: ca. 1+300 bis ca. 1+637
 - Unterbrechung von Zufahrt auf das zukünftige erweiterte Betriebsgelände bis Straße "Kuhlager": ca. 1+637 bis ca. 1+830

- Nachrichtlich:
- Grubenanschlussbahn
 - Übergang ins DB-Netz

- Schutzgebiete nach Naturschutzrecht:
- Landschaftsschutz-Gebiet (LSG)
 - Geschützte Landschaftsteile (GLB)
 - Naturpark (NP)
 - Naturdenkmal (ND)
 - Flächenhafte Naturdenkmale (ND)
 - Naturschutz-Gebiet (NSG)
 - Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)
 - gesetzlich geschütztes Biotop

- Schutzgebiete nach Wasserrecht:
- Trinkwasserschutzgebiet (WSG) (Nur außerhalb der Untersuchungsgebiete):
 - Schutzzone I
 - Schutzzone II
 - Schutzzone III

- Trinkwassergewinnungsgebiete (TWGG):
- Schutzzone I
 - Schutzzone II
 - Schutzzone III
 - Überschwemmungsgebiet (USG)

- Schutzgebiete nach Denkmalschutz:
- Einzeldenkmal (Gebäude)

- Fundstellen (FSK):
- Siedlung
 - Fundstreuung
 - Ackerrelikt (Negativbefund) / Acker- bzw. Bergbauarealit ?
 - Einzelfund
 - Flachkörpergrabfeld
 - Siedlungsgruben

- Nachrichtlich:
- Bestehende Trasse 110 kV

Die vorliegende PDF-Ausgabe des Dokumentes kann im Maßstab und in der Farbwiedergabe von der Originalausgabe abweichen.

Revisionsinhalt:

01 500 m-Puffer um K513 erweitert, Ertüchtigung der K513 eingetragen

Auftragnehmer (AN) und Zeichnungsnummer:		Benennung:																												
		Schachtanlage Asse II																												
Anlage Nr. Blatt von Blatt:		Raumordnungsverfahren Ergänzung der Unterlage zur Antragskonferenz Vorhabenbestandteile und Schutzgebiete																												
Baumaßnahme:		Aktualität der Darstellung: 17.08.2022																												
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Firma</th> <th>Datum</th> <th>Name</th> <th>Unterschrift</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>BGE</td> <td>Freigabe 09.11.2022</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>BGE</td> <td>Freigabe QS 08.11.2022</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>AN</td> <td>Freigabe</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>BGE / AN</td> <td>Prüfer 09.11.2022</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>BGE / AN</td> <td>Bearbeiter 17.08.2022</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Firma	Datum	Name	Unterschrift	BGE	Freigabe 09.11.2022			BGE	Freigabe QS 08.11.2022			AN	Freigabe			BGE / AN	Prüfer 09.11.2022			BGE / AN	Bearbeiter 17.08.2022					
Firma	Datum	Name	Unterschrift																											
BGE	Freigabe 09.11.2022																													
BGE	Freigabe QS 08.11.2022																													
AN	Freigabe																													
BGE / AN	Prüfer 09.11.2022																													
BGE / AN	Bearbeiter 17.08.2022																													
Zeichnungs-Nr.: A6701022																														
DokID/PT-Nr.: 11974213																														
ULV-Nr.: 630847																														
MF-Nr.: 1:20 000																														
bei Blattgröße: 841 x 594																														
Wir behalten uns für diese Zeichnung alle Rechte vor. Insbesondere darf diese Zeichnung nur mit Zustimmung, zuzustimmen, ganz oder teilweise vervielfältigt bzw. Dritten zugänglich gemacht werden.																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Projekt</th> <th>PSP-Element</th> <th>Funktion/Thema</th> <th>Komponente</th> <th>Baugr.</th> <th>Aufgabe</th> <th>UA</th> <th>Lfd. Nr.</th> <th>Rev.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NAAN</td> <td>NNNNNNNN</td> <td>NNAANN</td> <td>AANNNA</td> <td>AANN</td> <td>AAAA</td> <td>AA</td> <td>NNNN</td> <td>NN</td> </tr> <tr> <td>9A</td> <td>2.3.5.0.0.0.0</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>GB</td> <td>RD</td> <td>0.0.5.8.0.1</td> </tr> </tbody> </table>				Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.	NAAN	NNNNNNNN	NNAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN	9A	2.3.5.0.0.0.0					GB	RD	0.0.5.8.0.1
Projekt	PSP-Element	Funktion/Thema	Komponente	Baugr.	Aufgabe	UA	Lfd. Nr.	Rev.																						
NAAN	NNNNNNNN	NNAANN	AANNNA	AANN	AAAA	AA	NNNN	NN																						
9A	2.3.5.0.0.0.0					GB	RD	0.0.5.8.0.1																						
Bundesgesellschaft für Endlagerung																														

Bezugssystem: Gauß-Krüger 4, Meridianstreifen, LS100
 Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:25 000
 © GeoBasis-DE / BKG 2020
 Schutzgebiete: © 2021, daten@nlnw.niedersachsen.de di-elby-2-0